



ELEVATE 2018 – Die 14. Festivaledition von 28. 02. bis 04. 03. 2018

Das Elevate Festival läutet 2018 zum zweiten Mal den Frühling ein. Auch 2018 findet das Festival für elektronische Musik, Kunst und politischen Diskurs am neuen Termin Anfang März statt. Vom 28. 02. bis zum 04. 03. gibt es rund um den Grazer Schloßberg wieder ein vielfältiges Musik-, Kunst- und Diskursprogramm.

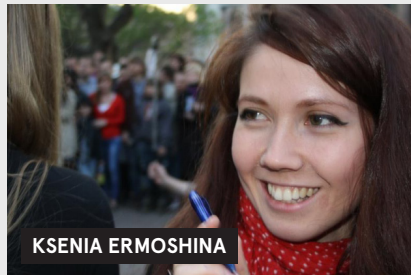
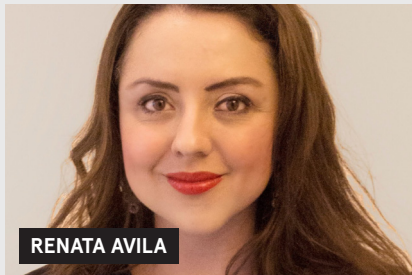
Jahresthema 2018: Risiko/Courage

2018 steht das Elevate Festival ganz im Zeichen zweier Grundbegriffe der Moderne – Risiko und Courage. Beide stehen für Eigenverantwortung, Fortschritt und Engagement. Courage hat, wer mutig Gutes tut. Risikobereitschaft gehört zur Natur des Menschen, sie entspringt der Unvernunft, versetzt aber auch Berge. Wie stehen diese beiden Konzepte zueinander? Welche Risiken nehmen MenschenrechtsaktivistInnen, JournalistInnen und Whistleblower auf der ganzen Welt in Kauf? Braucht es angesichts verheerender Krisenherde – von Klimawandel bis hin zu Demokratieabbau und Extremismus – mehr Mut für unkonventionelle Lösungen oder Mäßigung und den Weg der sogenannten Mitte?



Diskursprogramm 2018: Julian Assange, Sarah Harrison, Voina und Angela Richter bestätigt

Unter den ersten bestätigten TeilnehmerInnen des Elevate-Diskursprogramms findet sich etwa der kontrovers diskutierte Wikileaks-Aktivist **Julian Assange**, der live aus der ecuadorianischen Botschaft in London zugeschaltet sein wird, wo er seit mehr als fünf Jahren im politischen Exil lebt. Die britische Journalistin **Sarah Harrison** wird ebenfalls über die teils lebensbedrohlichen Risiken von Whistleblowern sprechen und die von ihr geleitete Stiftung Courage Foundation vorstellen, die bereits AktivistInnen wie Edward Snowden, Pussy Riot und Chelsea Manning mit Rechtshilfe unterstützt hat. Von der Situation indigener Bevölkerungsgruppen in Guatemala berichtet die Menschenrechtswältin **Renata Avila**. Aus Russland vertreten ist die mittlerweile im tschechischen Exil lebende KünstlerInnen-Gruppe **Voina**, deren Mitglieder für ihre provokanten Straßenaktionen bereits mehrmals inhaftiert waren. Ebenfalls an der Grenze von Kunst und politischem Aktivismus arbeitet die deutsche Theaterregisseurin **Angela Richter**, ihres Zeichens eine von vier Hausregisseurinnen am Schauspielhaus Köln sowie Mitglied der paneuropäischen Demokratiebewegung **DiEM25**, die sich 2016 auf Initiative des ehemaligen griechischen Finanzministers Yanis Varoufakis formiert hat.

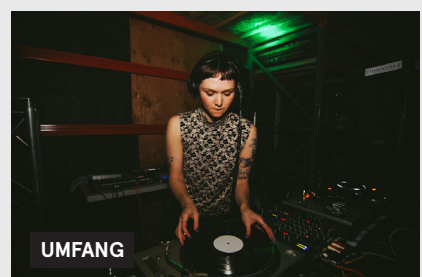


Musikprogramm 2018: Erste bestätigte Acts

Das Musikprogramm wartet heuer ebenfalls mit einigen PionierInnen & GrenzgängerInnen auf: **John Maus**, der Existenzphilosoph unter den Synthiepopern, präsentiert nach sechs-jähriger Auszeit sein lang erwartetes viertes Album „Screen Memories“. Die bitter verspielte Endzeitstimmung, die der promovierte Politikwissenschaftler mit selbst entworfenen Algorithmen und analogen Modulsynthesizern komponiert, inszeniert er live als humorvoll punkige Chaosshow – beim Elevate wartet er mit seinem einzigen Österreichkonzert auf; ein seltenes Bühnenergebnis! Auch aus den USA kommt der Ghetto-House-Pionier **DJ Deeon**, der rund um das Label Dancemania im Chicago der 90er mit samplereichen, verspielt rohen Tracks House mit der Hip-hop-Kultur versöhnt hat. Ebenfalls zum ersten Mal nach Österreich kommen der Resident des New Yorker Clubs The Bunker **Mike Servito** sowie Emma Olson aka **Umfang**, die als Co-Gründerin des **a**-Kollektivs mit amorphem, polyrhythmischem Techno gegen die nach wie vor anzuprangernde Vormacht männlicher Musiker in der zeitgenössischen Clubkultur ankämpft.



Als besondere Neuerung bespielt 2018 kein Geringerer als **Ben Frost** das Orpheum mit einer beeindruckenden AV-Live-show in Kollaboration mit Marcel Weber aka **MFO**. Ben Frost hat jüngst sein 5. Studioalbum produziert von Steve Albini veröffentlicht. In Graz liefert er den Auftakt zu einem neuen multimedialen Schwerpunkt, der diesmal in Kooperation mit dem niederländischen **Today'sArt** Festival über die Bühne geht. Das Ganze findet statt im Rahmen des **We Are Europe Festival**-Netzwerks, das mit Ende 2018 nach drei Jahren Laufzeit seinen Abschluss feiert. Eine komplett neue Location wird von Multi-Instrumentalist & Efterklang-Kollaborateur **Peter Broderick** eingeweiht – eine der profiliertesten Figuren des in London ansässigen Avantgarde-Labels Erased Tapes taucht die ehrwürdig morbide Aura des Grazer Mausoleums in ein meditatives, kammermusikalisches Ambient-Ambiente.





Jetzt preiswerte Early-Bird-Tickets sichern

Ab sofort steht ein limitiertes Kontingent der besonders begehrten, preiswerten Early-Bird-Tickets um € 66,- zur Verfügung. Erhältlich sind diese unter elevate.at/tickets sowie ntry.at/elevatefestival2018 – solange der Vorrat reicht.

ELEVATE FESTIVAL
28. 02. – 04. 03. 2018
GRAZ / AUSTRIA

DOM IM BERG / ORPHEUM / MAUSOLEUM / FORUM STADTPARK

U.A. MIT:

**JOHN MAUS, BEN FROST, MFO, PETER BRODERICK, DJ DEEON, MIKE SERVITO,
UMFANG, MARCO PASSARANI, OBJEKT, JULIAN ASSANGE, SARAH HARRISON,
RENATA AVILA, ANGELA RICHTER, VOINA, RAUL ZELIK, AMANDINE LE PAPE,
MARTIN BALLUCH, KSENIA ERMOSHINA**

Weitere Informationen finden Sie in unserer Presse-Sektion unter:
<https://elevate.at/kontakt/presse>

Fotos von Locations, KünstlerInnen, Gästen und den letzten Festivaljahren:
<http://www.flickr.com/photos/elevatefestival/sets>

Weiterführende Links:

elevate.at
weare-europe.eu
#elevatefestival
#WeAreEurope

Rückfragehinweis:

Clara Prettenhofer
Tel: 0043 (0)681 104 951 68
E-Mail: clara@elevate.at